



25.02.2010

Omnibusverkehr Rhein-Nahe (ORN) – Betrieb Wiesbaden

Tarifrunde 2010: Keine Einigung Mitglieder entscheiden

Die Arbeitgeberseite unterbreitete zwar ein Angebot, eine Einigung konnte nicht erzielt werden und ist auch nicht in Sicht. Die Arbeitgeber erklärten, mit diesem Angebot seien die „Grenzen“ erreicht und eine weitere Verbesserung sei nicht möglich. Die Tarifverhandlungen sind festgefahren.

Das Angebot:

- 320 Euro Einmalzahlung für Januar bis Dezember 2010 (entspricht 26,66 Euro pro Monat)
- Tabellenwirksame Erhöhung der Löhne und Gehälter **in Abhängigkeit und Höhe** des Tarifabschlusses des privaten Omnibusgewerbe in Hessen (LHO) mit folgenden Bedingungen:
Schließt der LHO von Januar bis Dezember 2010 weniger als 26,66 Euro pro Monat ab, erfolgt keine Rückverrechnung mit der Einmalzahlung. Bei einem Abschluss über 26,66 Euro pro Monat werden die Lohn- und Gehaltstabellen um diesen Betrag erhöht
- Erhöhung der Bezahlung betriebsbedingter Arbeitsunterbrechungen auf 40 Prozent (bisher 15 Prozent)

Da offensichtlich auf dem Verhandlungswege eine Einigung nicht zu erreichen ist, wäre die Folge ein Scheitern der Tarifverhandlungen. Deshalb hat die Tarifkommission beschlossen, über dieses Arbeitgeberangebot auf einer Mitgliederversammlung am 14. März 2010 abzustimmen (eine separate Einladung erfolgt in den nächsten Tagen).

Deine Stimme entscheidet - Jetzt Mitglied werden!

**Büro
der Tarifgemeinschaft**

Tarifgemeinschaft TRANSNET/GDBA (TG)
Weilburger Straße 24, 60326 Frankfurt am Main
Telefon 0 69 - 24 18 20 10, Fax 0 69 - 24 18 20 33
E-Mail transnet.gdba@tarifgemeinschaft.org